



Street Activations, Impro-EM, Light-Art, „Spectacular“,
City-Dressing

Rahmenprogramm der Host City München



6. März 2024

Die UEFA EURO 2024 – das wird mehr als hochklassiger Fußball! Das bunte Rahmenprogramm der Host City München soll das pulsierende Leben der Gastgeberstadt München während der UEFA EURO 2024 erlebbar machen und eine besondere Atmosphäre im gesamten Münchner Stadtgebiet entstehen lassen. Bei der Umsetzung setzt die Host City dabei auf Straßenaktivierungen an verschiedenen Standorten in der Innenstadt, die ImproEM, Light-Art, das „Spectacular“ und das Host-City-Dressing.

Bei den **Street Activations** werden sich talentierte Straßenkünstler*innen wie Ballkünstler*innen, Schnellzeichner*innen, Breakdancer*innen und Sänger*innen und Gruppen aus den Bereichen Musik, Street Art, Kultur, Sport präsentieren, um Besucher*innen, Fans und Einheimische während der sechs Spieltage gleichermaßen zu unterhalten. Dabei soll eine bunte Atmosphäre geschaffen werden, die die Werte des Fußballs widerspiegelt: Solidarität, Zusammenhalt, Fair Play, Spannung und Begeisterung.

Neben Straßenkünstler*innen treten auch Wortakrobat*innen im Rahmenprogramm auf. Die **ImproEM 2024** ist die Improtheater Europameisterschaft, 18 Teams aus Europa treffen aufeinander und duellieren sich auf der Bühne um die Gunst des Publikums. Die Vorrunden-Wochen beginnen bereits am 18. April und laufen bis zum 4. Mai. Der Europameister wird dann in der Final-Woche vom 17. Mai bis 19. Mai gekürt.

Neben der Impro-EM wird auch das „**Stadion der Träume**“ Teil des Rahmenprogramms sein. Hier verbinden sich Fußball und Kultur im Doppelpass, ohne Seitenlinie und ohne Abseits oder Aus. Hier geben wir dem Traum vom gemeinsamen Europa, von Vielfalt und Toleranz einen Ort zum Wahrwerden.

In Theater und Konzerten, Performances und Panels, Lesungen und Filmen verleihen spannende Stimmen aus Kunst und Kultur, aus Sport und Gesellschaft der Faszination Fußball Ausdruck.

Zudem plant die Host City München sechs Orte der Begegnung, das sogenannte „**Spectacular**“. Die Zahl 6 repräsentiert die Spiele der Host City München während der EURO 2024. Unter dem Motto "#hockdiher" werden im Münchner Stadtgebiet an verschiedenen Orten in der Innenstadt mit Hilfe von Sitzbänken Begegnungsorte geschaffen. Diese sollen über die UEFA EURO 2024 hinaus Bestand haben. Mit dem „Spectacular“ soll allen Menschen die Möglichkeit geboten werden, in Kontakt zu treten und sich beispielsweise im gesellschaftlichen und politischen Diskurs auszutauschen. Das „Spectacular“ soll die Bereitschaft fördern, einander zu zuhören und bestenfalls gegensätzliche Meinungen und Ansichten zu verstehen oder zu akzeptieren.

Optisch soll mithilfe des **Host City-Dressings** eine durchgängige Präsenz des Turniers in der öffentlichen Wahrnehmung und im Stadtbild geschaffen werden. In der Innenstadt werden



klassisch die städtischen Flächen für Flaggen und Sonderaufsteller genutzt. Bereits seit vergangenem Juni fahren eine im EURO-Design gebrandete Tram und ein Bus durch die Landeshauptstadt, um Vorfreude auf die Heim-Europameisterschaft zu erzeugen. Wie am Beispiel Bus und Tram erkennbar, sollen die Werbemaßnahmen größtenteils dezentral durchgeführt werden. Um das Konzept des HC-Dressings bestmöglich umzusetzen und auf umweltfreundlichen Weg möglichst viele Münchner*innen und Gäste für das Event zu begeistern, setzt die Host City gezielt auf digitale Vermarktungsflächen. So soll die Fußball-Europameisterschaft im gesamten Stadtbild erkennbar sein: Es werden die exklusiven

Werbeflächen an den Tram-Haltestellen oder auch das Fahrgast-TV in U-Bahn, Bus und Tram bespielt, am Hauptbahnhof und am Flughafen werden Gäste auf digitalen Werbedisplays willkommen heißen. Des Weiteren soll durch die Nutzung der digitalen Flächen die Produktion von Werbemitteln möglichst klein gehalten werden. Im Sinne der Nachhaltigkeit werden die produzierten Werbematerialien anschließend upgecycelt, d.h. aus Fahnen und Bannern werden z.B. Federmäppchen oder Aktentaschen hergestellt.

Ein weiterer Hingucker werden die **Light-Art-Installationen** im Innenstadtbereich sein: Münchner Wahrzeichen und Sehenswürdigkeiten (wie das Karls-, Sieges- oder Isartor) sollen an den sechs Spieltagen in den Abendstunden mit Licht- und Farbeffekten in ein neues Gewand gepackt werden. Dabei sollen die architektonischen Besonderheiten nochmal explizit herausgestellt und nicht nur die Gäste, sondern auch alle Einheimischen nochmal neu begeistert werden.

